

**Berufsorientierung pur und praxisnah – Eine Woche lang Ingenieurin sein  
„Forscherinnen-Camp“ bei KATHREIN sowie an der Hochschule Rosenheim –  
Bewerbungsschluss 30. September 2018**

(Rosenheim, 14.09.2018) Die Herbstferien der Kinder noch nicht verplant? Da wäre noch das „Forscherinnen-Camp“ im Angebot, bei dem Mädchen ab 15 Jahren mitmachen können. Für die Teilnehmerinnen gibt es im Camp Berufsorientierung pur und praxisnah: Vom **28. Oktober bis 2. November** können sie bei der **KATHREIN SE** und an der **Hochschule Rosenheim** in technische Berufe und ins Ingenieursstudium eintauchen. Schwerpunkt wird das Smarthome – also der digitale Haushalt sein. Konkret werden die Mädchen in diversen Arbeitsschritten einen Kühlschrank mit erkenntnistechnischen Tools ausstatten und vernetzen, um ihm beizubringen, Auskunft über seinen Inhalt zu geben.



So haben die Camp-Teilnehmerinnen im vergangenen Jahr geforscht. Bild: bbw e. V.

Mitmachen beim Camp können Realschülerinnen, Gymnasiastinnen und Fachoberschülerinnen. Schnell und einfach bewerben können sie sich **bis zum 30. September unter [www.tezba.de](http://www.tezba.de)**. Für die Eltern und Teilnehmerinnen entstehen keine Kosten. Während des Camps sind die Mädchen in der Nähe des Unternehmens bzw. der Hochschule untergebracht und werden rundum versorgt. Nachmittags und abends stehen gemeinsame Aktionen und Ausflüge auf dem Programm. Ideell und finanziell unterstützt werden die „Forscherinnen-Camps“ von den bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgebern bayme vbm, außerdem sind die Camps eines von 16 Projekten und Angeboten der Bildungsinitiative **Technik – Zukunft in Bayern 4.0** im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V. Eindrücke von vorherigen Camps gibt es bei [facebook.com/technikzukunftinbayern4.0](https://www.facebook.com/technikzukunftinbayern4.0) und bei [Youtube.com](https://www.youtube.com/#mycampstory) unter #mycampstory.

**Über Technik – Zukunft in Bayern 4.0**

Die Bildungsinitiative „Technik – Zukunft in Bayern 4.0“ verfolgt seit 18 Jahren ein großes Ziel: Kinder und Jugendliche für Technik zu begeistern. In vielen Projekten – vom Kindergarten- und Schulalter bis zum Übergang in Ausbildung oder Studium – soll das Interesse der Teilnehmerinnen und Teilnehmer für technische, naturwissenschaftliche und digitale Zusammenhänge geweckt werden. Möglich machen das die bayerischen Metall- und Elektro-Arbeitgeber bayme vbm (Hauptförderer) und ‚Wirtschaft im Dialog‘ im Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V. (Träger). Die Schirmherrschaft hat Bayerns Wirtschaftsminister Franz Josef Pschierer übernommen. Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Energie und Technologie fördert die Initiative.

**Projektleitung Forscherinnen-Camp beim Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V.:**

Elena Dreher, Telefon: 089 44108-141, E-Mail: [elena.dreher@bbw.de](mailto:elena.dreher@bbw.de), [www.tezba.de](http://www.tezba.de), [www.facebook.com/technikzukunftinbayern4.0](http://www.facebook.com/technikzukunftinbayern4.0)

**Presse:**

Agnes Krafft, mbw | Medienberatung der Wirtschaft GmbH, Telefon: 089 55178-292; E-Mail: [agnes.krafft@mbw-team.de](mailto:agnes.krafft@mbw-team.de), [www.mbw-team.de](http://www.mbw-team.de), [www.facebook.com/mbw.muenchen](http://www.facebook.com/mbw.muenchen)